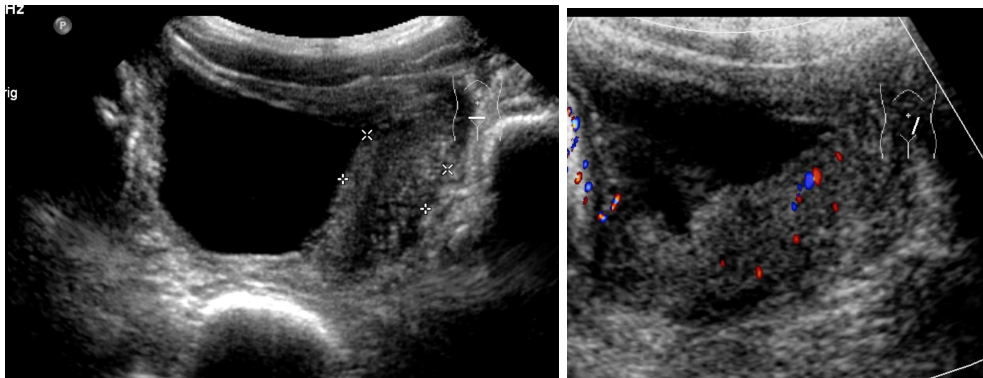


Makrohämaturie mit Blasenwandverdickung

Ein 7-jähriger Junge wird wegen Makrohämaturie und Dysurie beim Kinderarzt vorgestellt. Im Urin werden Erythrozyten, aber keine Leukozyten nachgewiesen. Eine antibiotische Behandlung durch den Kinderarzt schlägt nicht an, so dass der Junge in die Pädiatrische Ambulanz überwiesen wird. Die Sonographie ergibt eine linksseitig ausgeprägte Blasenwandverdickung auf 1,7 cm mit vermehrter Perfusion. Kein Sediment in der HB, die Ureteren waren nicht erweitert, Nieren bds. unauffällig, insbesondere kein Hinweis auf Konkremente.



Eine ebenfalls durchgeführte Magnetresonanztomographie ergab entsprechend der Sonographie eine dtl. verdickte, stark KM-aufnehmende HB-Wand (T1w post iV KM).



Im Urin und in einer zystoskopisch gewonnenen Probe konnten keine malignen Zellen nachgewiesen werden, es ergab sich der Befund einer eosinophilen Entzündung.

Eosinophile Zystitis

Die eosinophile Zystitis ist eine seltene Erkrankung, die durch eine transmurale Entzündung der Blasenwand mit eosinophilen Granulozyten im Interstitium der Blasenschleimhaut charakterisiert ist. Die Ursache der Erkrankung ist unklar. Sie kommt nicht nur als eigenständiges Krankheitsbild vor sondern häufig im Rahmen einer Allergie, eines Tumors oder eines transurethralen Eingriffs, jedoch auch im Zusammenhang mit Chemotherapeutika oder einer Parasiteninfektion. Sie führt zur Produktion verschiedener Immunglobuline, die ihrerseits den Entzündungsprozess und die Aktivierung der eosinophilen Granulozyten stimulieren. Die häufigsten Symptome sind Hämaturie, Dysurie und suprapubische Schmerzen.

Zu Diagnose ist in der Regel eine Zystoskopie mit Biopsieentnahme erforderlich, insbesondere zur Abgrenzung von einer malignen Erkrankung.

Eine causale spezifische Therapie ist nicht bekannt. Eingesetzte werden nichtsteroidale antiinflammatorische Medikamente und Steroide. Rezidive sind häufig.¹

1) Teegavarapu PS et al., Eosinophilic cystitis and its management. Int J Clin Pract. 2005 Mar;59(3):356-360